

Thomas Grethlein (Ex-Aufsichtsratsvorsitzender)

Beitrag von „Glubbman“ vom 9. September 2020, 09:39

Nur mal eine Frage zum Verständnis:

Angenommen jemand würde in den AR gewählt werden, der zwar entsprechende Kenntnisse hat, aber über so begrenzte finanzielle Mittel verfügt, dass er nicht immer in offizieller Funktion unterwegs sein kann. Er könnte nicht ständig Fahrten, Übernachtungen etc. aus eigener Tasche stemmen, ohne Erstattung dieser Basisspesen.

Dann müsste er zurücktreten weil er deswegen nicht als AR angemessen handeln kann.

Ist der AR nur eine elitärer Gemeinschaft die Spesen aus der eigenen Portokasse locker selber stemmen kann und die Erstattung nicht nötig hat?

Müssten Spesen für offizielle Aktivitäten nicht schon allein aus dem Grund erstattet werden, dass jeder mögliche gewählte AR unabhängig seiner finanziellen Ausstattung in seiner Funktion handlungsfähig sein kann?.. demokratisch statt oligarchisch?